

# Anhang A

## Sicherheitsvorkehrungen

---

### Inhalt

- Vorsicht bei der Handhabung von Akkumulatoren
- Haftungsausschluss
- Ihr Beitrag zum Umweltschutz
- Wichtige Informationen für den Benutzer

### Vorsicht bei der Handhabung von Akkumulatoren

NiMH-Akkumulatoren **DÜRFEN NICHT** verbrannt oder mit normalem Abfall entsorgt werden. NiMH-Akkumulatoren können explodieren, wenn sie offenem Feuer ausgesetzt sind. NiMH-Akkus sind Sondermüll und können Grundwasserquellen kontaminieren, wenn sie auf Müllhalden entsorgt werden.

**ACHTUNG** - Alle Nickel-Metall Hydrid (NiMH) Akkumulatoren sind unabhängig des angezeigten Ladevolumens imstande, genügend elektrischen Strom zu erzeugen, um Personen- und/oder Sachschaden zu verursachen.

IDEAL INDUSTRIES hat sich bemüht, durch Installation automatischer Rückschalt-Sicherungen in jedem Akku, die bei hohen Entladungsströmen schnellstmöglich ausschalten sollen, die größtmögliche Sicherheit zu gewährleisten. Dennoch können diese Sicherungen keinen vollständigen Schutz gegen vorübergehende Lichtbögen bieten, die durch Kurzschluss der elektrischen Kontakte im Akku entstehen können. Die folgenden Sicherheitsvorkehrungen bei der Handhabung von Akkumulatoren müssen genau befolgt werden, um ein Verletzungsrisiko auszuschließen.

- Wenn ein Akkumulator nicht im Hand-, End- oder Ladegerät installiert ist, sollte er in einer sauberen, trockenen und nichtleitenden Verpackung bleiben.
- Halten Sie die Akkumulatoren stets von leitenden Materialien fern.

## Anhang A Sicherheitsvorkehrungen

---

- Vermeiden Sie ein Berühren der Kontaktenden der Akkus.
- Akkus werden normalerweise im Hand- und Endgerät oder mit Hilfe des lieferbaren Doppelladegerätes aufgeladen. Aufladen mit anderen Ladegeräten oder auf eine andere Art kann dazu führen, dass die Akkus explodieren.
- Die Akkus sind ausschließlich in einer nichtexplosiven Atmosphäre zu installieren, auszubauen, zu lagern und aufzuladen.
- Benutzen und lagern Sie die Akkus an Orten, an denen die Temperatur 50° Celsius nicht übersteigt.
- Lassen Sie nicht zu, dass Kinder oder Personen, die mit den Vorsichtsmaßnahmen in dieser Bedienungsanleitung nicht vertraut sind, die Akkus handhaben oder aufladen.
- Lassen Sie das Akkugehäuse intakt. Es befinden sich keine vom Kunden wartungsfähigen Teile im Gehäuse, und die darin enthaltenen Akkuzellen sind nicht austauschbar.

## Haftungsausschluss

IDEAL INDUSTRIES haftet NICHT bei Tod, Verletzungen, Geräte- oder Sachschäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch dieses Ladegerätes entstehen. IDEAL INDUSTRIES haftet ferner nicht bei Folgeschäden, die durch Veränderungen an den Akkumulatoren oder am Ladegerät und die anschließende Benutzung entstehen.

## Ihr Beitrag zum Umweltschutz

Sollten Sie irgendwelche Fragen bezüglich dieser Vorsichtsmaßnahmen, der Bedienungsanleitung oder anderer Belange bezüglich der sicheren Handhabung der Akkus für Geräte der LANTEK-Serie bzw. deren Entsorgung haben, wenden Sie sich bitte an einen Vertreter der Firma IDEAL INDUSTRIES in einem in *Anhang B* unter *Kundendienst* aufgeführten Büros.

## **Wichtige Informationen für den Benutzer**

Bitte lesen Sie diese Informationen, bevor Sie Kabeltests/-zertifizierungen mit dem LANTEK-Tester durchführen.

Grundlagen für alle werkseitigen Kabelparametereinstellungen im LANTEK-Tester sind allgemeine Standards, empfohlene Industrienormen für Kabel und Netzwerkstrecken, die neuesten technischen Informationen der Internationalen Komitees für LAN-Kabelstandards, die LAN-Industrie sowie Tests und Erfahrungswerte seitens IDEAL INDUSTRIES. Dennoch ist es möglich, dass mit dem Tester nicht in jedem Fall die gewünschten Zertifizierungs-/Testergebnisse erzielt werden, da jedes Netzwerk eine Sonderinstallation darstellt, die auf die Anforderungen einzelner Benutzer zugeschnitten ist. Es ist daher unerlässlich, dass exakte Netzwerkparameter-Grenzwerte vom Netzwerkdesigner bzw. den Netzwerkdesignern zur Verfügung gestellt und während der Zertifizierungs- und Testvorgänge eingesetzt werden.

Informationen zur Wahl des richtigen Verkabelungstyps, zur Änderung von Testmethoden und zur individuellen Einstellung der Kabelparameter für Zertifizierungen und Tests finden Sie in *Kapitel 3. Kapitel 4, Tabelle 4-1* enthält eine vollständige Liste der unterstützten Kabeltopologien.

